

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

»Brücke der Freundschaft« hilft	Olli und Friends: Spaß und Spiel in Engen	Flüchtlingswelle ebbt nicht ab	Thüga warnt vor dreisten Betrügern	Turbulenzen in der Fußball-Szene	Lust und Laster im Hotel Conti
S. 3	S. 6	S. 11	S. 22	S. 23	S. 34
26. AUGUST 2015	WOCHE 35	HE/AUFLAGE 20.109	GESAMTAUFLAGE 86.572	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



An die Leine

Die freie Natur genießen Menschen wie Tiere. Eine besondere Verantwortung tragen aber Hundehalter für ihre Vierbeiner. Denn Wald und Wiesen sind auch Reviere von Rehen und anderen Wildtieren. Diese wurden in den letzten Monaten immer wieder Opfer wildernder Hunde. Drei Rehe und zwei Jungfüchse wurden bei Neuhäusern zu Tode gerissen, weiß der ehrenamtliche Wildtierschützer Björn Unger. Sein Appell: Während der Aufzuchtzeit von April bis September besonders Hunde mit Jagdtrieb an die Leine nehmen, damit alle die freie Natur ungefährdet genießen können. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Den Abend genießen

Engen (swb). Noch einmal in gemütlicher Runde einen lauen Sommerabend genießen können die Besucher des Feierabend-Hocks am Donnerstag, 27. August, im Engener Altdorf. Ab 18 Uhr garantiert bei der Weinhandlung Gebhart der Engener Stimmungsmacher Pirmin Wäldin mit seiner Livemusik gute Unterhaltung der Gäste. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt. Info-Telefon: 07733/5422.

- Anzeige -

Grenzenlose Kunst

Vorverkauf für die Museumsnacht

Gottmadingen (swb). Am Samstag, 19. September, findet von 18 bis 1 Uhr die 15. grenzüberschreitende Museumsnacht Hegau-Schaffhausen statt. Zahlreiche Künstler und Künstlerinnen, Kunstorte, Galerien und Museen werden wieder ihre Türen öffnen und ein fantastisches Programm bieten. Wie immer führt ein Shuttlebusbetrieb die Kunstliebhaber von Ort zu Ort. In Gottmadingen öffnet erstmals das Unterneh-

men »Freiraum« seine Türen und lässt regionale Künstler ihre Darbietungen vorstellen. Wie bereits im letzten Jahr ist auch »inpuncto Küchen« aus Bietingen wieder dabei. Zahlreiche Künstler nutzen die Gelegenheit, sich hier zu präsentieren. Ab sofort sind Eintrittsbändel im Gottmadinger Bürgerbüro sowie bei »inpuncto Küchen« in Bietingen für 10 Euro erhältlich.

Flüchtlinge ins Haus »Waldshut«

Gailingen (swb). Am Dienstag, 1. September, 19 Uhr, findet im Schlosskeller des Liebenfelschen Schlosschens eine Info-Veranstaltung des Landratsamtes Konstanz und der Gemeinde Gailingen statt. Anlass ist die Belegung des Hauses »Waldshut« (Genterweg 3) mit etwa 40 Flüchtlingen im Zuge der Erstunterbringung durch das Landratsamt. Monika Brumm (Leiterin Stabsstelle Asyl) und Ludwig Egenhofer (Untere Aufnahmebehörde) informieren.

Drei Schwerverletzte

Feuerwehr Engen im Einsatz

Hegau (swb). Auf der A 81 sind am Samstag zwischen Engen und Geisingen beim Zusammenprall zweier Autos drei Personen schwer und eine Person leicht verletzt worden. Der 34-jährige Fahrer eines Daimler-Benz geriet gegen 16 Uhr ins Schleudern und prallte auf einen vorausfahrenden Ford Fiesta. Der Lenker des Fiestas erlitt leichte Verletzungen, der Unfallverursacher war nicht angehalten und wurde beim Aufprall

aus dem offenen Fenster geschleudert. Er erlitt schwere Verletzungen und musste mit einem Rettungshubschrauber in ein Klinikum gebracht werden. Seine beiden Mitfahrer mussten von der Feuerwehr Engen mit schwerem Rettungsgerät befreit werden. Von den im Stau stehenden Fahrzeugen wurde keine ausreichende Rettungsgasse gebildet, so dass Rettungsfahrzeuge die Einsatzstelle nicht erreichen konnten.

- Anzeige -

BOHLINGEN FEIERT VIER TAGE LANG SICHELHENKE

Mit Tradition, toller Oktoberfeststimmung und der »schönsten Bauernstube Süddeutschlands« hat sich die Bohlinger Sichelhenke zu dem Besuchermagnet im Wochenblattland während der Sommerferien entwickelt. Das Warten hat am Freitag, 28. August, ein Ende: Dann werden OB Bernd Häusler und Ortsvorsteher Stefan Dunaiski mit dem Bieranstich im Festzelt die 57. Bohlinger Sichelhenke eröffnen. Mehr zu dem tollen Festprogramm bis einschließlich Montag gibt es auf den Seiten 7-9 in diesem WOCHBLATT.

RAFI DEKOTEC JETZT IN STEISSLINGEN DAHEIM

Die Gemeinde Steißlingen ist um viele Arbeitsplätze reicher geworden, denn in der letzten Woche hat das Unternehmen Rafi Dekotec von Radolfzell aus und weiteren Standorten ins Gewerbegebiet Hard Süd seinen Umzug in den für rund 15 Millionen Euro erstellten Neubau abgeschlossen. Im kommenden Frühjahr will sich das Unternehmen im Neubau nach der Einarbeitungsphase mit einem Schautag präsentieren, schon in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS stellt sich Rafi Dekotec den Lesern auf den Seiten 11 bis 13 vor!

CONTI-GESCHICHTEN IM ZEITRAFFER ERZÄHLT

Das »Hotel Continental« in Singen war von Anfang an eine spannende Geschichte. Rund ein Jahr vor dem geplanten Abriss durch die Stadt Singen, die den »Schandfleck« über mehrere Jahre für diesen Zweck Stück für Stück aufgekauft hat, gibt es das Theaterstück dazu. Lions-Kulturpreisträgerin Susanne Breyer hat es für die Theatergruppe Pralka entworfen. Aufgeführt wird es ab 25. September, natürlich in der einst verruchten Bar des »Conti«. Mehr dazu gibt es auf der Seite »Zu guter Letzt« in diesem WOCHENBLATT.



Geschirrspüler, Herde, Backöfen, Kochfelder, Dampfgarer, Abzugshauben, Kühlschränke, Kaffeeautomaten, Waschmaschinen, Trockner, Waschtrockner, Bügelsysteme, Staubsauger

Miele
Exklusiv - Partner

Beratung, Verkauf, Montage und Service

Zimmermann
HiFi - Tv - Elektro

Friedrich - Ebert - Platz 1
Singen, Tel. 07731 62244

Preis für E-Mobile im Einsatz

Sozialstationen für Innovation geehrt

Rielasingen-Worblingen (swb). Das Projekt »Bereitstellung von E-Pkw für Dienstfahrten sowie Schaffung der entsprechenden Ladeinfrastruktur« der Erzdiözese Freiburg wurde mit dem KVI-Innovationspreis ausgezeichnet. Die »KVI-Initiative-Kirche, Verwaltung und Information« vergibt einmal jährlich einen Innovationspreis und würdigt dadurch herausragende und nachhaltige innovative Leistungen mit einem Vorbildcharakter.



Wolfgang Glasstetter, der Vorsitzende des KVI-Beirats, Gisela Meßmer, Leiterin des Pflegezentrum St. Verena, Benedikt Schalk vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg, Marianne Gerber, Andreas Gerlach, Max Nastold, von e-Motion Line, und Peter S. Nowak, swb-Bild: Patricia C. Lucas

Eine der Initiatorinnen des Projekts ist die Sozialstation St. Verena in Rielasingen-Worblingen. Mit sechs weiteren Sozialstationen in der Diözese werden seit Herbst letzten Jahres Elektrofahrzeuge im Alltag der mobilen Pflege auf Herz und Nieren getestet (Sozialstation St. Wolfgang Engen, Caritasverband Singen-Hegau, Sozialstation Stockach und Sozialstation St. Konrad Konstanz). Als Projektleiter für die Sozialstation waren Gisela Meßmer

und Andreas Gerlach bei der Preisverleihung in Erfurt dabei. Sind Elektrofahrzeuge ideal für den Einsatz in Sozialstationen? Helfen sie – bei den meist eher kurzen Touren – in der mobilen Pflege, Energie und Kosten einzusparen? Reicht die Zeit zwischen den Früh- und Spättouren der Pflegekräfte zum Laden der Batterien? Und wie bewähren sich die Elektrofahrzeuge im kalten Winter – bei höherem Batterieverbrauch? Diese Fragen will das Erzbistum Freiburg im Rahmen des Modellprojektes »elektrisch mobil« klären lassen. Drei Jahren dauert das kirchliche Modellprojekt insgesamt. »elektrisch mobil« wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert. Nachdem die drei Elektroautos inzwischen in der Sozialstation fest etabliert sind, geht St. Verena mit dem Ingenieurbüro Andreas Gerlach in die Planung der zweiten Phase: ein Carsharing mit der evangelischen Kirchengemeinde in Rielasingen ist angedacht.

Begegnung mit Pfarrer Emebo

Worblingen (swb). Zu einem Begegnungsabend mit Pfarrer Dr. Blaise Emebo sind alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit Aachtal am Mittwoch, 2. September, um 20 Uhr in das Pfarrheim Worblingen eingeladen. Pfarrer Emebo, der in diesem Jahr wieder als Ferienvertretung in den Aachtalpfarreien wirkt, wird über die Situation in seiner Heimat Nigeria und über den Stand seiner Projekte berichten und auch für Fragen zur Verfügung stehen.

Das Ende der Straßengalerie

Singen (swb). Die Lichtbildnergruppe kann ihre viel beachtete Schaufenstergalerie in der Ekehardstraße nicht mehr fortführen. 2002 hatte Rudolf Bonarek den Kontakt zum Hause Schellhammer geknüpft. Nach dem Tod von Bonarek führte Günter Stöcklin die Galerie weiter und erweiterte das Angebot. Die Fenster wurden zum Fotoforum der Amateurfotografie. Die Homepage fotoclub-singen.de verstärkte den Werbeeffekt des Clubs. Die letzte Ausstellung zeigte im Rahmen des Jubiläums »1100 Jahre Hohenwiel« beeindruckende Fotos. Eine zweite Serie lag schon bereit, kann nun jedoch nicht mehr gezeigt werden. Die Räume sind neu vermietet worden und werden derzeit renoviert. Die Lichtbildner hoffen, dass sich in der Innenstadt vielleicht das eine oder andere zeitweilig nicht genutzte Fenster durch die Besitzer bereitstellen lässt.



GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 71-64 89 620

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Markenparfums

Duftkreationen in großer Auswahl, geöffnet am:
Donnerstag, 27. August 2015 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 28. August 2015 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 29. August 2015 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 86
78239 Rielasingen-Worblingen

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Fleischkäse knusprig gebacken / als Vesperscheibe oder dünn aufgeschnitten 100 g	0,80
Servela / Klöpfer knackig, zum Kalt- oder Warmessen 100 g	0,80
Schwarzwurst im Ring deftig gewürzt der ganze Ring nur	2,20
Bierknacker / Pfefferbeißer der herzhaft Snack 100 g	1,25
Schweinekotelett mager oder durchwachsen / Sie haben die Wahl 100 g	0,75
Schweinefilet besten Zuschnitt, ohne Fett und Sehnen 100 g	1,59
Hackfleisch Rind/Schwein oder gemischt 100 g	0,78
Rinderbrust/-querrippe kerniges Suppenfleisch 100 g	0,78

Handwerkstradition seit 1907

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

KTION AKTION AKTION Putenschnitzel oder als Medallions mariniert 100 g € 1,09	Cordon bleu v. Schwein, m. Schwarzwälder Schinken u. Käse gefüllt 100 g nur € 0,99	AKTION frisch gedreht Hackfleisch gemischt, mager 100 g nur € 0,69
herzhaft – deftig – hausgemacht Rot- und Speckwurst 100 g € 0,79	allseits beliebt Hegauschinken mild gesalzen 100 g € 1,69	in unserem Tannenrauch geräuchert Schäufele ohne Knochen 100 g € 0,79
natürlich hausgemacht Geflügelsalat 100 g € 1,39	natürlich hausgemacht Wildschwein-salami 100 g € 2,24	der Klassiker Käseknacker mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,29

Fitness ohne Vertragsbindung*

Erleben Sie die besten und effizientesten Trainings- und Anwendungsmöglichkeiten, die Ihnen dauerhaften Erfolg in kürzester Zeit ermöglichen können.
Vereinbaren Sie unverbindlich einen Termin in unserem Fitness- und Wellnessclub.
Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

*Laufzeit 4 Wochen monatlich kündbar

Trainieren Sie: • ohne Risiko • ohne Zwang • ohne Verpflichtung

fitwellPARK geht einen sensationell neuen Weg!

Nun steht die nächste sensationelle Neuerung ins Haus, denn als erster und einziger Club der Region bietet **fitwellPARK** "Fitness ohne Vertragsbindung" an. Hierfür stehen **50** Plätze zur Verfügung. Einen davon sollte man sich also umgehend sichern, denn die Aktion läuft vorerst nur bis zum 14.09.2015

Was aber bedeutet "Fitness ohne Vertragsbindung*" konkret?

"In den € 14,30 / Woche enthalten sind Fitnesstraining, Kurse, Getränke und Sauna", erklären die Betreiber des Studios **fitwellPARK**. Der neue Vertrag läuft einen Monat und kann dann mit einer Frist von 4 Wochen gekündigt werden. "Unsere Kunden sollen durch Qualität und nicht durch Vertragslaufzeit an uns gebunden werden".

Hoher Anspruch

Was ist das Besondere am neuen Angebot und am neuen Konzept des **fitwellPARK**?

Zum Beispiel die klare Definition der Zielgruppe, weit entfernt von Bodybuilding und ähnlichen Ideen. Wer im **fitwellPARK** trainiert, betreibt in der Regel Gesundheitssport, therapiert Rückenprobleme oder versucht zum Beispiel schlanker zu werden.

Geschäftsleute suchen hier einen Ausgleich zum beruflichen Stress und schätzen neben dem reichhaltigen Angebot an zum Teil computergestützten Trainingsmöglichkeiten das nette Gespräch mit Gleichgesinnten. Diesem Publikum aus der Mitte des Lebens und seinen berechtigten Ansprüchen an Kompetenz und Komfort wird das Studio neue Schwerpunkte setzen.

Rudolf-Diesel-Straße 5-9
78239 Rielasingen
Tel.: 0 77 31 - 5 16 59
www.fitwellpark.de

PARK PHYSIO REHA BEAUTY

• • • • •

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**



Die Musikkapelle »Partschins« aus Südtirol ist zu Gast beim Feierabend-Hock des Musikvereins Welschingen.

Flotte Musik und besondere Gäste

Welschingen (swb). Sommer, Musik und gute Laune verspricht der ganz besondere Feierabend-Hock des Musikvereins Welschingen. Die Musiker laden am Samstag, 29. August, ab 17 Uhr an die Grundschule in Welschingen ein. Als Gastkapelle werden ab 19.30 Uhr die »Partschins« aus Südtirol aufspielen und das Publikum bestens unterhalten. Bereits ab 17.30 Uhr sorgt der Musikverein Welschingen für

Stimmung, und natürlich werden die Gäste mit kulinarischen Leckerbissen und kühlen Getränken verwöhnt. Im Laufe des Abends wird der Blasmusikverband Hegau-Bodensee die Jungmusikerleistungsabzeichen verleihen und verdiente Musiker ehren. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt auch dem Musikverein zugute: Er wird für die Anschaffung einer neuen Tuba verwendet.

Begegnungen mit Freunden und Fremden

Michaela Link ist neue Präsidentin von Rotary A81-Bodensee

Hegau (swb). Am Freilichtmuseum Neuhausen erfolgte die jährliche Präsidenschaftsübergabe des Rotary-Clubs A81-Bodensee-Engen. Der scheidende Präsident Detlef Lohmann ließ das Jahr Revue passieren. Besonders erinnerte er an die erfolgreichen Projekte, darunter das deutsch-südafrikanische Schülerprojekt HOOP Human Rights sowie die Berufsinformation am Gymnasium Engen, die beide mit dem Singener Patenclub durchgeführt wurden. Außerdem unterstützten die Rotarier die Tafelläden in Engen und Stockach. Zum ersten Mal förderte der noch junge Club einen ganzjährigen Schüleraustausch mit einer Schülerin aus Paraguay.



Die neue Präsidentin des Rotary-Clubs A81-Bodensee-Engen. Michaela Link bedankt sich beim scheidenden Präsidenten Detlef Lohmann für das abgelaufene Jahr.

Die neue Präsidentin Michaela Link bedankte sich beim scheidenden Präsidenten Detlef Lohmann und seiner Frau für das

abgelaufene Jahr mit seinen gelungenen, wichtigen Akzenten. Michaela Link hat sich in Vorbereitung auf das bevorstehende Jahr als Präsidentin die Frage gestellt, was ihr Rotary persönlich bedeutet: »Dabei bin ich auf zwei Begriffe gekommen«, so Link, »Service und Freundschaft«. Sie möchte sich für das Wohl Anderer einsetzen und Dienst beziehungsweise Service am Nächsten zu leisten. Michaela Link möchte das Jahr unter das Motto »Begegnungen« stellen - Begegnungen mit Freunden und Fremden, mit Hilfsbedürftigen und Helfern, im Meeting und bei Sonderveranstaltungen auf Club- und Distriktebene.

Erfahrungen mit Demenz

Engen (swb). Komische und mitunter sogar poetische Erlebnisse - die wenigsten verbinden das mit der Diagnose Demenz. Doch die Erzählungen von Angehörigen zeigen, dass nicht nur eine bedrückende und traurige Atmosphäre herrscht, wenn ein ihnen nahe stehender Mensch dement wird. Um genau solche Erfahrungen geht es in dem Buch »Mein Vater und die Gummiente! Demenz - An-

gehörige erzählen«, das im SingLiesel-Verlag erschienen ist. Die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen konnte Verlegerin Annette Röser, die den Verlag aufgrund der Demenz-Erkrankung ihrer Eltern gründete, für eine Lesung mit anschließendem Gespräch gewinnen. Sie findet am Freitag, 18. September, um 20 Uhr im Städtischen Museum Engen statt.

Sprechstunde über Alzheimer

Engen (swb). Die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen informiert immer donnerstags ab 15 Uhr im Blauen Haus in Engen sowie nach Vereinbarung unter Telefon 07733-2309 über Hilfen für Alzheimer-Patienten und ihre Angehörigen.

Handball für die Kleinen

Mühlhausen-Ehingen (swb). Der TV Ehingen lädt am 28. August zur Handball-Olympiade in die Eugen-Schädler-Halle nach Ehingen ein. Los geht es um 10 Uhr. Anmeldungen und weitere Infos bei Sandra Wiedenmaier unter Kinderferienprogramm@tv-ehingen.de

KURZ & BÜNDIG!

Eine neue Frauengruppe in Engen startet am 1.9.; die offene Gruppe findet an jedem 1. Dienstag im Monat von 19-21 Uhr in den Räumen des Frauencoachings Bodensee, Hauptstr. 41 in Engen statt. Infos und Anmeldung: Sabrina Gundert, 07733/9965280, kontakt@frauencoaching-bodensee.de.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 29./30.8.2015: »Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: Die Kirchengemeinden sind zu den Gottesdiensten nach Singen oder Gottmadingen eingeladen. »Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 29./30.8.2015:

»Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Anselfingen«: kein Gottesdienst. »Bargen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Biesendorf«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Bittelbrunn«: kein Gottesdienst. »Neuhausen«: kein Gottesdienst. »Stetten«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Welschingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Zimmerholz«: kein Gottesdienst. »Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Mühlhausen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
0800/8888112
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
TENGEN
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424
HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
29./30.08.2015:
Dr. Marko, Tel. 07731/68097

VEREINE!

TENGEN
SCHWARZWALDVEREIN
»Der Hewensteig« - auf dem Premium-Wanderweg zur Burgruine Hohenhewen wandert der Schwarzwaldverein Tengen am So., 6.9., unter Führung von Walter Zepf. Treffpunkt: 13.30 Uhr an der Randenhalle.

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35
jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz
Katzgasse 13
(neben der VHS)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Erspartes mit Gold + Silber!
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

www.schulergmbh.de - *** Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. ***

STARWASH

»MODERNSTER AUTOWASCHPARK DER REGION« ERÖFFNET

BLITZEBLANKE AUTOS GARANTIERT

Es gibt viele Gründe, sein Auto künftig beim »modernsten Autowaschpark der Region« blitzblank zu reinigen. Seit der Eröffnung des Autowaschparks STARWASH in der Singener Freibühlstraße am Freitag können sich die Kunden hiervon selbst überzeugen. Vom schonenden Plattenförderer, den »Hurricane Car Guns« und dem Fullservice sowie ihren blitzblanken Autos, die dank modernster Nanopolitur auch Tage nach der Autowäsche bei STARWASH strahlen, werden alle begeistert sein. Sicherlich auch die zahlreichen Gäs-

ten bei der STARWASH-Eröffnung wie der Vorsitzende von Singen aktiv, Gerd Springe, der Vorsitzende der IG Süd, Dirk Oehle, mehrere Stadträte und die in Vertretung für den noch im Urlaub weilenden Oberbürgermeister als Stellvertreterin anwesende Ute Seifried. Natürlich gebührte der Bürgermeisterin am Freitag die Ehre, als Erste ihr Auto in der »modernsten Autowaschanlage in der Region« waschen zu lassen. Zuvor dankte Seifried der Firma Deisenhofer aus Weingarten, dem Betreiber des neuen Autowaschparks, für sein Be-

kenntnis zum Standort Singen und betonte, dass STARWASH eine perfekte Ergänzung zur Singener Auto-meile darstelle. Der gesellschaftende Geschäftsführer von STARWASH, Lars Binder dankte dem Planungsbüro Klaus Niederberger sowie den 25 teilnehmenden Unternehmen wie Haller Indus-triebau für die punktgenaue Fertigung. Binder betonte zudem die gute Nachbarschaft zu BMW Auer, mit dem er vor zweieinhalb Jahren über den Verkauf des Grundstücks verhandelt habe.»Evo-lution« heißt das »blaue Wunder« von STARWASH.

Dabei setzt der erfahrene Betriebsleiter Erwin Duscher, der bei der Eröffnung voller Energie sprühte, auf beste Waschergebnisse mit geringstem Energieverbrauch. Bei 600 Liter Wasserverbrauch für jede Autowäsche sind nur 30 Liter Frischwasser nötig. Die hauseigene Photovoltaikanlage erzeugt den für den Waschpark nötigen Strom. Zudem setzt Duscher auf ökologische rückbaubare Laugen und verschmäh Säuren. Besondere Sorgfalt ist von den Mitarbeitern bei der Vorwäsche gefordert. Denn hier sollen die größten Verunreinigungen schon beseitigt werden. Anschließend kann jedes Fahrzeug auf dem modernen, 32,5 Meter langen Plattenförderer, der Beschädigungen von Breitreifen und Felgen gänzlich ausschließt, eine Autowäsche der Extraklasse genießen. Kernstück der Evolution-Autowasch-

anlage ist dabei das aus sechs Walzen bestehende Waschportal. Durch die fronseitigen, rückseitigen und mitlaufende Dachwalzen bleibt kein Fleck unentdeckt. Die Politursprüh-einrichtung NanoMagic Polish mit LED-Beleuchtung für die optimale Pflege sowie die hochmoderne Trocknungszone ergänzen eine rundum blitzblanken und langwirksame Autowäsche bei STARWASH.

STARWASH in Singen ist montags bis samstags von 7 bis 21 Uhr geöffnet und bietet als Autowaschpark sämtliche Serviceangebote rund um die Autopflege. Beispielsweise stehen fünf SB-Plätze und ein offener Bereich für Wohnmobile zur Verfügung. Mittels der 13 Saugerplätze, für Kunden der Autowaschanlage selbstverständlich kostenlos, ist eine Innenreinigung problemlos möglich.

Noch nachhaltiger ist die Reinigung mit zwei sogenannten »Hurricane Car Guns« für die professionelle Innenraumpflege. Beste Ergebnisse erzielt man auch mit der kostenlosen Mattenreinigung. Eine besondere und in der Region einmalige Dienstleistung einer Autowaschanlage ist der Fullservice von STARWASH. Hierbei glänzt ihr Auto von innen und außen und das während der Kunde entspannt im wartebereich bei W-Lan seinen Kaffee und einen Snack genießt.

Hierbei greift STARWASH auf seinen Mieter die M.C.A. Autopflege Service Singen zurück.



MI., 26. AUGUST 2015



Bürgermeisterin Ute Seifried fährt seit Kindertagen gern durch eine Autowaschanlage. Klar, dass sie bei der Eröffnung von STARWASH in Singen als Erste den Autowaschpark nutzen durfte.



Beim Mattenreiniger legte die Bürgermeisterin selbst Hand an. STARWASH bietet aber auch einen Fullservice für die Autoreinigung von innen und außen an.



STARWASH-Betriebsleiter Erwin Duscher kennt den Autowaschpark wie seine Westentasche. Davon konnten sich der Vorsitzende von Singen aktiv, Dr. Gerd Springe, der Vorsitzende der IG Süd, Dirk Oehle und viele andere am Freitag überzeugen.

gestalten planen

büro- und objekteinrichtungen

martin+hutter
officehouse

einrichten

wir haben bei der neuen waschanlage starwash in singen mitgewirkt.

wir bedanken uns ganz herzlich für das vertrauen.

martin+hutter officehouse
otto-hahn-straße 7
d-78224 singen
tel +49 (0) 77 31 / 86 04-0
fax +49 (0) 77 31 / 86 04 59
www.martin-officehouse.de

Wir gratulieren und danken für die gute Zusammenarbeit

Müller Estrich GmbH
Daniel Müller · Meisterbetrieb

Ihr Ansprechpartner für alle Estrich-, Isolier- und Dämmarbeiten.
Flexibel – zuverlässig – pünktlich.

Wir beraten Sie gerne und kostenlos!
88682 Salem-Beuren, Bächenstr. 31, Tel. 075 54/82 60, Fax 075 54/82 93
Internet: www.estrach-mueller.de E-Mail: vertrieb@estrach-mueller.de

KochChemie®
GibDeinemAutoZukunft.

EXCELLENCE FOR EXPERTS
MADE IN GERMANY
SINCE 1968

NEUERÖFFNUNG am 21.08.2015!

50% auf alle Programme bis 05.09.2015!

Hurricane Car Gun für prof. Innenraumreinigung

Fullservice NanoMagic Polish

Sie finden uns in der
Freibühlstr. 3, 78224 Singen
(neben BMW Autohaus AUER)

Die sanfte Wäsche für Ihr Fahrzeug
www.starwash-singen.de

STAR WASH SINGEN

WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

Aus der Region, für die Region

RANDEGGER
Ottitlon-Quelle
Mineralwasser.de

Gutes vom See

Giese Elektrotechnik GmbH

Wassertränke 8 · 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35/14 41 · Mobil 0171/5 48 88 31 · Fax 0 77 35/44 08 26

VIelen DANK FÜR DEN AUFTRAG UND HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR ERÖFFNUNG DES NEUEN WASCH-PARKS!

Ausführung der Sanitär- und Heizungsinstallation

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Jungtierschau mit Sommerfest

Gottmadingen (swb). Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen e.V. veranstaltet seine traditionelle Jungtierschau mit Sommerfest am Sonntag, 30. August, in der Kleintierzuchtanlage am Riederbach. Dabei stellen die Gottmadinger Züchter ihre diesjährige Zucht vor. Die Schau ist ab 10 Uhr geöffnet. Vor allem Familien mit Kindern werden sich gut unterhalten. Die kleinen Besucher können sich auf dem Spielplatz und beim Kinderschminken amüsieren, auf die Erwachsenen warten Hähnchen vom Holzkohlegrill und Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen. Für gute Stimmung werden ab 11 Uhr die »Originalen Talheimer Straßenmusikanten« sorgen.

Gipfelsturm zum K2

Tengen (swb). Zu einem spannenden Multivisionsvortrag über eine Reise zum K2, dem zweithöchsten Berg der Welt, laden der Schwarzwaldverein Tengen und der Bürgerverein Linde e. V. am Freitag, 4. September, um 20 Uhr ins Bürgerzentrum »Linde« nach Büblingen ein. Der lange und beschwerliche Weg führte zum Basislager dieses majestätischen Berges, welcher seine Heimat im Karakorum hat. Beindruckende Bilder zeigen eine wundervolle Gebirgswelt in dieser unberührten Region. Der Eintritt ist frei. Infos unter www.schwarzwaldverein-tengen.de oder www.bv-linde.de

Spielzeug und Kleider

Riedheim (swb). Am Samstag, 19. September, findet von 9 bis 11 Uhr die nächste Börse für Kinderbekleidung und Zubehör in der Burghalle in Riedheim statt. Schwangere können ab 8.30 Uhr unter Vorlage eines Mutterpasses in Begleitung des Partners in Ruhe stöbern. Angenommen wird nur saubere, modische und gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung in Größe 50 bis 176 sowie Kinderwagen, Autositze, Umstandsmode und Spielzeuge aller Art. Informationen und Nummernvergabe für Kommissionsware und Tischvergabe für Selbstanbieter können am 1. September ab 14 Uhr bei A. Schatz (07739/926233) und M. Ritter (07739/98758) erfragt werden. Die Annahme der Ware findet am Freitag, 18. September, von 15 Uhr bis 16 Uhr statt. Auszahlung und Rückgabe der nicht verkauften Artikel ist am Samstag von 16.30 Uhr bis 17 Uhr. Für Selbstanbieter findet der Aufbau am Samstag 19. September, ab 8 Uhr statt. Zehn Prozent des Umsatzes fließen einem gemeinnützigen Zweck zu.



Wolfgang Reuther auf seiner Sommertour 2015 zu Besuch bei der Firma ACA Müller Pharma in Gottmadingen.

Ein echter Mehrwert Reuther bei ACA Müller Pharma

Gottmadingen (swb). Im Rahmen seiner Sommertour war der CDU-Landtagsabgeordnete Wolfgang Reuther gemeinsam mit einigen Mitgliedern seiner Partei zu Gast beim Arzneimittel-Importeur ACA Müller in Gottmadingen. Für den Sprecher der CDU-Landtagsfraktion in Sachen Verbraucherschutz ein besonders interessantes Unternehmen: Im Schwerpunkt werden hier preisgünstige Original-Medikamente aus anderen EU-Ländern importiert und nach besonderen Anforderungen des inländischen Marktes neu konfektioniert, um sie dann zu deutlich reduzierten Preisen in Deutschland weiter zu vermarkten. Das Ganze passiert unter strengsten Hygienevorschriften und mit höchstem Qualitätsstandard. Hierfür hat die Firma auf dem ehemaligen Fahr-Gelände ein 7.000 Quadratmeter großes Produktions- und Logistikzentrum entstehen lassen. Michael Simon, einer der beiden Geschäftsführer, brachte den Besuchern bei einem Rund-

gang über das Gelände die einzelnen Betriebsabläufe näher und erklärte das Prinzip des Re- und Parallelimportes von Arzneimitteln. »Mit einem klugen Geschäftsmodell ist man hier wirtschaftlich erfolgreich und schafft gleichzeitig einen echten Mehrwert für die Patienten, Krankenkassen und Ärzte«, so Wolfgang Reuther. Wer damit Geld verdiene, dass qualitativ hochwertige Medikamente für die Bevölkerung günstiger werden, habe seine volle Unterstützung. Nicht zuletzt auch deshalb, weil die Firma mit ihrem großen sozialen Engagement ein echter Jobmotor für die Region sei. Vom Akademiker über den hochqualifizierten Facharbeiter bis hin zum normalen Arbeiter finden hier 300 Mitarbeiter Beschäftigung, Auszubildende inklusive. Und das Unternehmen will weiter wachsen. »Der Firmenslogan »Wir machen Qualität bezahlbar« bringt auf den Punkt, was in diesem Betrieb geleistet wird«, fasste Wolfgang Reuther am Ende des Rundgangs zusammen.

Einmal Mittelalter und zurück

Gottmadingen (swb). In Handarbeit und nur mit Muskeinsatz versucht eine eingeschworene Gemeinschaft, ohne Maschinen und Technik in der Umgebung Meßkirchs eine Klosterstadt zu errichten. Bauzeit unbekannt, Material aus der Umgebung, Handwerkszeug wie im frühen Mittelalter. Kein Handy, kein Plastik, Wasser aus dem Tonkrug, Verzicht auf Zivilisationskram, Zeitschätzung mit Hilfe der Sonne: Entsprechend den Bedingungen des neunten Jahrhunderts versucht ein Team aus 17 Frauen und Männern, nach der Vorgabe des sogenannten St. Galler Klosterplans eine ideale Klosterstadt zu errichten. Dieser auf der Reichenau gezeichnete Plan mit seinen vielen Details sieht 52 Gebäude vor, die auf dem Gelände des »Campus Galli« in der Nähe von Meßkirch entstehen sollen.

Der Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte Gottmadingen e.V. lädt seine Mitglieder und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 12. September, zu einer geführten Baustellenbesichtigung der besonderen Art auf das »Campus Galli« ein. Während der Führung sind die Handwerker bei der Arbeit zu beobachten. Nach der Führung ist ausreichend Zeit, sich weiter auf dem Baugelände umzusehen und auch zu verpflegen. Um wieder sanft aus dem Mittelalter auszutauchen, besucht die Gruppe nach der Mittagspause das Schloss Meßkirch. Abfahrt mit dem Bus ist um 9 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr. Anmeldungen bitte bei Bernd Gassner, Telefon 0171 2612963 oder bgassner.architekt@web.de

Kicken mit Olli Bundesliga-Profi Sorg beim Fußball-Camp in Engen

Engen (mu). In hellblauen Trikots toben sie wie kleine Schlümpfe über den Rasen, jagen dem runden Leder hinterher und visieren die überdimensionale Torwand an: die 60 kleinen Kicker, die beim Fußball-Camp von Olli Sorg & Friends ein Highlight in ihren Ferien erleben. Der Profispieler ließ es sich nicht nehmen, einen Tag mit den Knirpsen im Engener Hegaustadion zu verbringen. Die Nachwuchskicker waren natürlich begeistert, ihr Idol hautnah zu erleben. Sie heimsten fleißig Autogramme ein, grinsten mit ihm in Kameras und Handys um die Wette und zeigten, was sie mit dem Ball alles können. Der ehemalige Freiburger Verteidiger spielt seit dieser Saison bei Hannover 96 und war zum ersten Mal seit zwei Monaten wieder zuhause in Engen. Dort lernte er als Bub das Fußball-ABC bei Camps und dem hiesigen Verein. »Mir hat das damals viel Spaß gemacht«, erinnert



Oliver (re) und Patrick Sorg sind mit den kleinen Kickern beim Fußball-Camp gemeinsam am Ball. swb-Bild mu

sich der 25-Jährige. Nun erfüllt er sich gemeinsam mit seinem Bruder Patrick und Freunden einen Kindheitstraum: ein Fußball-Camp, wie er es sich als ganz junger Spieler immer gewünscht hatte. Eine Woche lang jeweils von 9 bis 16 Uhr dreht sich bei den Nachwuchskickern im Camp alles ums runde Leder. Neben Technik und Taktik kommen natürlich Spiel und Spaß nicht

zu kurz. Und vom Profi persönlich gibt es Tipps und Tricks dazu. Am Ende des ersten Tages sind die kleinen Kicker ebenso erledigt wie Oliver Sorg und seine Kollegen. Doch während die sich auf die nächsten Camp-Tage freuen, steigt der Profi in den Flieger zurück nach Hannover, wo er sich mit seinem neuen Club auf das Bundesligaspiel gegen Mainz vorbereitet.

LESERBRIEFE

Ein Wald voll mit Beton

Steißlingen (swb). Zur Windenergie-Nutzung in Steißlingen wird uns geschrieben: »Gemeinderat Dr. Manfred Lieser von der Unabhängigen Wähler Gemeinschaft in Steißlingen teilt nicht die Meinung seiner 13 Kolleginnen und Kollegen. 8.500 Tonnen Beton, 670 Tonnen Stahl, 8.000 Tonnen Schotter, dazu werden 60.000 Kubikmeter Waldboden bewegt, 800 ausgewachsene Fichten und Buchen werden zudem gefällt, 40 Tonnen/Jahr von Bäumen absorbiertes CO₂ zur Umwandlung in Sauerstoff entfallen. Diese Werte sollen verdeutlichen, was dem Wald angetan wird, wenn vorerst drei Windanlagen mit 198 Metern Höhe auf dem Kirnberg und dem Rossberg erstellt werden. Die Gesetzeslage erlaubt es, dass auch auf Orsinger-Nenzinger, Wahlwieser und Stahninger Gemarkung nachgezogen wird. Die UWG befürchtet nicht unberechtigt, dass ein riesiger Windpark folgen kann. Beispiele dafür gibt es genügend. Nach Überzeugung der UWG ist dieser Wald für Windräder viel zu wertvoll. Wir sollten lieber auf unsere südbadischen Stärken setzen - die Sonne. Wer uns in diesem Fall Panikmache und Populismus vorwerfen will, der irrt. Wer nicht glauben mag, wie verschandelte Wälder aussehen, und wer abstreitet, dass Rodungsflächen in Fußballfeldgröße entstehen, der soll selbst mal ins Hohenlohische fahren oder die Fotos auf unserer Webseite dazu anschauen: www.uwg-steisslingen.de.« Joachim Mehl, Vorsitzender UWG Steißlingen

Retter sind mobil DLRG weht eigenes Fahrzeug

Steißlingen (rab). Aus Alt mach fast Neu: Das kann nicht so schwer sein, dachten sich die Mitglieder der DLRG-Ortsgruppe Steißlingen. Und so spuckten sie kurzerhand tatkräftig in die Hände, als sie von der Ortsgruppe Konstanz deren ausgerüstetes Einsatzfahrzeug überlassen bekamen. Etliche Arbeitsstunden und sehr viel Schweiß und Fleiß später kann sich das Ergebnis mehr als sehen lassen: »Der sieht wirklich aus wie neu«, zeigte sich Notfallseelsorgerin, Brigitte Haug, begeistert. Zusammen mit dem Steißlinger Pfarrer Siegfried Meier leitete sie den Gottesdienst anlässlich der Weihe des

runderneuten Wagens. Gleich doppelten Anlass zur Freude gab es dank einer Spende der Stiftung der Sparkasse Singen-Radolfzell. »Diese Geräte sind überlebenswichtig«, freute sich der erste Vorsitzende der DLRG-Ortsgruppe, Manuel Seidel, über die Zuwendung. Zudem übergab der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Singen-Radolfzell, Jens Heinert, Seidel eine Spende in Höhe von 2.500 Euro. »Ich möchte der DLRG herzlichen Dank sagen für diese Aufbauleistung«, so Bürgermeister Artur Ostermaier. Seit zwei Jahren gibt es wieder eine eigene Ortsgruppe.



Bei der Weihe: Jens Heinert, Yvonne Wolf, Julia Böhne, Nick Marcker, Paul Grüninger, Jonte Orthmann, Pauline Hänsel, Josef Wolf, Artur Ostermaier, Birgitt Haug und Manuel Seidel. swb-Bild: rab

Börse in Binningen Vom Strampler bis Lego

Binningen (swb). Am Samstag, 12. September, von 9.30 bis 11.30 Uhr wird in der Binninger Hohenstoffelhalle die nächste Baby- und Kinderkleiderbörse stattfinden. Angenommen werden gut erhaltene und modische Herbst-/Winterbekleidung bis Größe 176, Fastnachtskostüme sowie Babyausstattung, Umstandsmode, Spielzeug, Bücher. Pro Anbieter können 60 Artikel

(maximal 40 Kleidungsstücke) abgegeben werden, an denen vorgefertigte Preisschilder mit einer zugeteilten Verkaufsnummer anzubringen sind. Diese können am Donnerstag, 27. August, von 18.30 bis 19 Uhr bei D. Hiestand (07739/1576), P. Beschle (07739/927958) oder A. Mayer (07739/928766) bestellt werden. Infos gibt es auch unter www.kleiderboerse-binningen.de.